

CDU-Fraktion im Regionalrat Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz

An den Vorsitzenden
des Regionalrates
der Bezirksregierung Köln
Herrn Gerhard Lorth MdL

Mobil: 0172 / 978 62 74
Tel.: 0221 / 221-25971
Fax: 0221 / 221-26574
E-Mail: stefan.goetz@stadt-koeln.de

Köln, 07. Oktober 2009

19. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 11. Dezember 2009

hier: Anfrage gem. § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Lorth,

wir bitten Sie, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Regionalrates Köln am 11. Dezember 2009 aufzunehmen:

Umsetzung des zweiten „Nationalen Verkehrslärmschutzpaketes“ Lärmschutz im Hahnwald

Anfrage:

Am 28. August 2009 wurde von Bundesverkehrsminister Tiefensee das zweite Nationale Verkehrslärmschutzpaket vorgestellt, in dem angekündigt wird, dass die Grenzwerte, die die Anspruchsvoraussetzungen für Maßnahmen der Lärmsanierung auslösen, künftig um 3 dB (A) herabgesetzt werden sollen. Dem Bundestag wurde vorgeschlagen, die gesetzliche Grundlage dazu spätestens 2011 zu schaffen.

Lärmschutz ist in der gesamten Region, speziell auch im Bereich Köln Hahnwald, ein wichtiges Thema. Einen Rechtsanspruch gegenüber Bund und Land auf Bau einer Lärmschutzmauer/ -wall besteht nur, wenn die Lärmgrenzwerte überschritten werden.

Wir fragen die Bezirksregierung Köln:

1. Wie sieht der aktuelle Sachstand bezüglich der Umsetzung des zweiten nationalen Verkehrslärmschutzpaketes aktuell aus? Welche Auswirkungen hat dieses Paket für die Region?
2. Wie sehen die Messwerte für Köln Hahnwald konkret aus? Könnten neue Messungen in besagtem Bereich zu einer Änderung der Anspruchslage führen?
3. Ist es möglich, dass Lärmschutzmaßnahmen in Köln Hahnwald aus Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert werden?

Mit freundlichen Grüßen


Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)

Karsten Möring
(Mitglied der CDU-Fraktion)